

Jahresbericht zum 31. Dezember 2020

CH Global

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

CH Global

in der Zeit vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020.

Hamburg, im April 2021

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz Nicholas Brinckmann Andreas Hausladen Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020	4
Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020	6
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	12
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	15
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	17

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2020

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH in Hamburg. Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an das Finanzdienstleistungsinstitut Christian Hintz Vermögensverwaltung GmbH in Stuttgart.

Anlageziele des Investmentvermögens

Der CH Global Fonds ist ein dynamischer, global anlegender Vermögensverwaltungsfonds mit dem Ziel, mittel- bis langfristig einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Aufgrund der chancenorientierten Anlagestrategie investiert der Fonds hauptsächlich in Aktien und Aktienfonds. Er kann aber auch flexibel in Geldmarktfonds, Rentenfonds, Mischfonds, offene Immobilienfonds, festverzinsliche Wertpapiere, Zertifikate oder Derivate (zur Absicherung) investieren.

Die Aufteilung in Aktien und Aktienfonds resultiert maßgeblich aus Asset-Allocation-Ansätzen. Die Beimischung der anderen Anlageklassen erfolgt primär aus Market-Timing-Überlegungen.

Was die Asset-Allocation (Aufteilung der Anlagemedien) angeht, werden zwei Faktoren besonders berücksichtigt. Zum einen, dass die Anlagestrategie aus Währungssicht für europäische Anleger ausgerichtet ist, und zum anderen, dass möglichst in Länder und Regionen investiert werden soll, in denen die Unternehmen gute Chancen haben - über einen

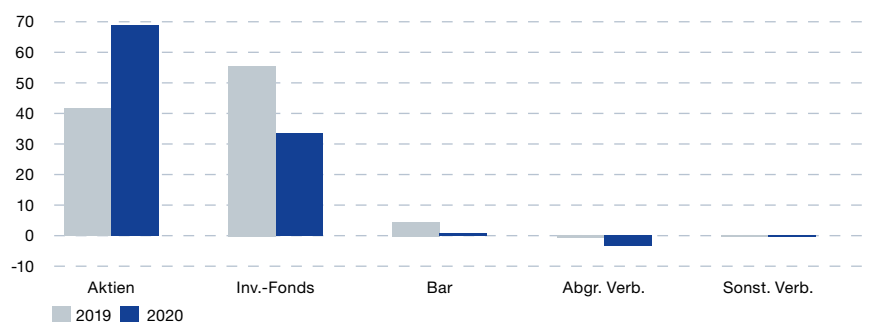
länger anhaltenden Zeitraum betrachtet - möglichst überdurchschnittlich hohe Gewinne zu erzielen.

Deshalb ist der Fokus des Fonds darauf ausgerichtet unter langfristigen Gesichtspunkten einen möglichst maximalen Ertrag auf Euro-Basis zu erzielen und kann daher einen wesentlichen Anteil seines Fondsvermögens in Aktien und Aktienfonds von Ländern der sogenannten „Wachstumsmärkte“, wie beispielsweise China, Russland, Indien, Brasilien, Korea usw. investieren.

Bericht über das Investmentvermögen

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen zum Vorjahr in Prozent:

	31.12.2019	31.12.2020
Aktien	41,46	68,81
Investmentanteile	55,09	33,77
Barvermögen	4,34	0,82
Abgrenzung Verbindlichkeiten u. Forderungen	-0,78	-3,31
sonstige Verbindlichkeiten	-0,11	-0,09



Zum Geschäftsjahresende 2020 lag der Anteil an Aktien bei 68,81 Prozent, der Anteil an Aktien-Fonds bei 33,77 Prozent, der Anteil an Strategiefonds bei 9,42 Prozent und der Rest verteilte sich im We-

sentlichen auf Bankguthaben und Verbindlichkeiten.

Währungsbezogen war der Fonds darauf ausgerichtet, auf Euro-Basis den maximalen Ertrag zu erzielen. Fremdwährungsrisiken resultierten aus dem US-Dollar-Anteil der amerikanischen Aktien und Investmentfonds.

Rendite und Risiko

Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Fonds einen Kursgewinn von 36,06 Prozent bei einer Volatilität von 24,99 Prozent.

Das Veräußerungsergebnis in Höhe von Euro 229.746,05 (Gewinne: EUR 760.438,17 und Verluste: EUR 530.692,12) resultiert im Wesentlichen aus den im Be-

richtszeitraum erzielten Veräußerungsgewinnen und -Verlusten der veräußerten Aktien und Investmentfonds.

Wesentliche Performancebeiträge

Im Geschäftsjahr 2020 kamen die wesentlichen Performancebeiträge hauptsächlich aus den gehaltenen Aktien aus den Bereichen E-Commerce und Technologie und den Aktienfonds.

Risikobericht

A. Marktpreisrisiko

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

B. Kreditausfallrisiken (Emittentenrisiken)

Der Großteil des Fondsvermögens ist in Aktien (68 Prozent) und Investmentfonds (33 Prozent) angelegt, bei welchen kein Emittenten-Risiko, im Fall der Aktien jedoch ein Adressausfallrisiko besteht. Das Bankguthaben liegt bei der UBS Europe SE in Frankfurt, welche als systemrelevante Bank ebenfalls als sehr sicher gelten sollte. Die Interne Revision überwacht.

C. Zinsänderungsrisiken

Ein Zinsänderungsrisiko bestand im Geschäftsjahr 2020 nicht.

D. Währungsrisiken

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des

Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens. Das Fondsvermögen war zum Jahresende zu 35,1 Prozent in Euro investiert. Währungsrisiken resultieren aus dem Fremdwährungsanteil in US-Dollar in Höhe von 64,9 Prozent.

E. Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Da das gesamte Fondsvermögen bis auf den Erinnerungswert einer abgeschriebenen Anleihe in Höhe von 50 Euro, in täglich handelbare Wertpapiere und Bankguthaben investiert waren, bestanden im Berichtszeitraum geringe Liquiditätsrisiken.

F. Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Ge-

schäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

G. Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

H. Sonstige Risiken

Sonstige wesentliche Ereignisse lagen für den Anleger nicht vor.

Vermögensübersicht per 31. Dezember 2020

Fondsvermögen: EUR 7.334.067,57 (6.169.397,37)

Umlaufende Anteile: 135.810 (153.700)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens per 31.12.2019
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	5.047	68,81	(41,46)
2. Anleihen	0	0,00	(0,00)
3. Sonstige Wertpapiere	2.476	33,77	(55,08)
4. Bankguthaben	60	0,82	(4,35)
II. Verbindlichkeiten	-249	-3,40	(-0,89)
III. Fondsvermögen	7.334	100,00	

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
C3 AI Inc. Reg. Class A Shares DL -,001	US12468P1049		STK	1.750	1.750	0	USD 139,780000	199.799,89	2,71
MongoDB Inc. Registered Shs Cl.A o.N.	US60937P1066		STK	1.000	1.250	250	USD 363,860000	297.198,40	4,05
Nio Inc. Reg. Shares (spon. ADRs) DL -,00025	US62914V1061		STK	4.500	4.500	0	USD 46,140000	169.590,79	2,31
Okta Inc. Registered Shares Cl.A o.N.	US6792951054		STK	1.000	300	300	USD 261,750000	213.795,64	2,92
salesforce.com	US79466L3024		STK	1.000	200	200	USD 222,460000	181.703,83	2,48
Sea Ltd. Reg. Shs Cl.A (ADRs) /1 DL -,0005	US81141R1005		STK	2.000	2.000	0	USD 188,350000	307.686,02	4,20
ServiceNow	US81762P1021		STK	500	100	100	USD 545,980000	222.976,39	3,04
Shopify Inc. Reg. Shares A (Sub Voting) oN	CA82509L1076		STK	300	350	50	USD 1.171,610000	287.088,95	3,91
Square Inc. Registered Shs Class A	US8522341036		STK	2.000	500	500	USD 214,000000	349.587,52	4,77
Twilio Inc. Registered Shares o.N.	US90138F1021		STK	1.300	500	200	USD 350,500000	372.171,85	5,07
Alphabet Inc. Reg. Sh. Capi Stk Class A o.N.	US02079K3059		STK	200	0	125	EUR 1.433,600000	286.720,00	3,91
Amazon.com Inc.	US0231351067		STK	150	0	100	USD 3.322,000000	407.008,09	5,55
Appian Corp.	US03782L1017		STK	1.000	3.250	2.250	USD 153,810000	125.630,97	1,71
Apple	US0378331005		STK	3.000	2.250	250	USD 134,870000	330.482,72	4,51
Meituan Dianping Reg. Shs (Unsp. ADRs) /2 Cl.B o.N.	US58533E1038		STK	3.000	3.000	0	USD 71,600000	175.447,19	2,39
Mercadolibre	US58733R1023		STK	140	140	0	USD 1.673,490000	191.365,35	2,61
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	1.200	200	0	USD 224,150000	219.701,05	3,00
StoneCo Ltd. Reg. Sh. Cl.A DL -,000079365	KYG851581069		STK	1.250	1.250	0	USD 83,100000	84.844,40	1,16
Zillow Group Inc. Registered Shares DL -,01	US98954M1018		STK	1.250	1.250	0	USD 136,430000	139.293,88	1,90
Zscaler Inc. Registered Shares DL -,001	US98980G1022		STK	3.000	500	500	USD 197,840000	484.783,14	6,61
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	5.046.876,07	68,81
Nicht notierte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
0,000000000% Ex Oriente Lux AG 7,5% EOL AG IHS 10/1.09.2014	DE000A1EL718		EUR	500	0	0	% 0,010000	50,00	0,00
Summe der nicht notierten Wertpapiere							EUR	50,00	0,00
Investmentanteile									
KVG-eigene Investmentanteile									
Perspektive OVID Equity Inhaber-Anteile R	DE000A2ATBG9		ANT	1.250	1.750	500	EUR 122,010000	152.512,50	2,08
Gruppenfremde Investmentanteile									
AI Leaders	DE000A2PF0M4		ANT	6.500	6.500	0	EUR 154,010000	1.001.065,00	13,65
Bail.Giff.WF-BG W.LT Gl.Gro.Fd Reg. Shs B EUR Acc. oN	IE00BYX4R502		ANT	5.500	5.500	0	EUR 34,309100	188.700,05	2,57
BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. A2 EUR o.N.	LU0313923228		ANT	1.500	0	200	EUR 460,430000	690.645,00	9,42
Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nom. A EUR Hdgd o.N.	LU0552385618		ANT	2.500	500	0	EUR 114,560000	286.400,00	3,91
The Digital Leaders Fund Inhaber-Anteile I	DE000A2PB6M5		ANT	1.000	2.000	1.000	EUR 157,120000	157.120,00	2,14
Summe der Investmentanteile							EUR	2.476.442,55	33,77
Summe Wertpapiervermögen							EUR	7.523.368,62	102,58

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: UBS Europe SE			EUR	47.676,90				47.676,90	0,65
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: UBS Europe SE			USD	15.360,60				12.546,43	0,17
Summe der Bankguthaben							EUR	60.223,33	0,82
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-249.524,38			EUR	-249.524,38	-3,40
Fondsvermögen							EUR	7.334.067,57	100 2)
Anteilwert							EUR	54,00	
Umlaufende Anteile							STK	135.810	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Performance Fee

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.12.2020	
US-Dollar	USD	1,224300	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Tencent Holdings Ltd. Reg. Shares HD -,00002	KYG875721634	STK	-	5.000	
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/1 DL-,000025	US01609W1027	STK	-	1.000	
Alteryx Inc. Registered Shs Cl.A DL -,0001	US02156B1035	STK	1.500	1.500	
Cloudflare Inc. Registered Shs Cl.A DL -,001	US18915M1071	STK	3.500	3.500	
MasterCard	US57636Q1040	STK	100	500	
Teladoc Health Inc. Registered Shares DL-,001	US87918A1051	STK	1.000	1.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Atlassian Corporation PLC Reg. Shares Class A DL -,10	GB00BZ09BD16	STK	600	600	
Cree	US2254471012	STK	-	2.500	
Zynga Inc. Registered Shares DL -,01	US98986T1088	STK	13.500	13.500	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
Alpora Innovation Europa Fonds Inh.-Ant. D EUR Acc. oN	CH0494981860	ANT	-	50	
Amundi ETF Leveraged MSCI USA Daily - A	FR0010755611	ANT	100	100	
AXA World Fds-Gbl Fac.-Sus.Eq. Namens-Anteile F Cap.EUR o.N.	LU1774150145	ANT	-	1.000	
BlackRock SF-Emer.Mkts.Equ.St. Actions Nom. D2 USD o.N.	LU1321847714	ANT	-	1.500	
Dim.Fds-Global Small Companies Registered Shares EUR Dis.o.N.	IE00B3XNN521	ANT	2.000	17.000	
H20 Allegro Act. au Port. R-C(4 Déc.) o.N.	FR0011015460	ANT	-	3	
H20 Allegro Act. au Port. SR EUR(4 Déc.)oN	FR0013393220	ANT	-	1.250	
H20 Multibonds Act.au Port.R(C) (4 Déc.) o.N.	FR0010923375	ANT	-	800	
Invesco Global Leisure Fund Act. Nom. A o.N.	LU0052864419	ANT	-	2.000	
WHC-Global Discovery	DE000A0YJMG1	ANT	-	2.000	
Pictet - Digital Namens-Anteile P dy USD o.N.	LU0208609445	ANT	-	750	
SEILERN INTL FDS-Seil.Wo.Gwth Registered Shares EUR H R o.N.	IE0031724234	ANT	-	1.500	
Xtr.S&P 500 2x Inverse D.Swap 1C	LU0411078636	ANT	250.000	250.000	
Xtr.ShortDAX x2 Daily Swap 1C	LU0411075020	ANT	20.000	20.000	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

I. Erträge

1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	5.190,13
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	3,19
3. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	1.380,98
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-778,52
5. Sonstige Erträge	EUR	19.771,72
Summe der Erträge	EUR	25.567,50

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-396,59
2. Verwaltungsvergütung		
a) fix	EUR	-103.566,95
b) performanceabhängig	EUR	-232.457,82
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-5.895,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.412,48
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.511,08
6. Aufwandsausgleich	EUR	-13.432,56
Summe der Aufwendungen	EUR	-365.672,48

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR -340.104,98

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	760.438,17
2. Realisierte Verluste	EUR	-530.692,12
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	229.746,05

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -110.358,93

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	2.044.122,24
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	65.523,22

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 2.109.645,46

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.999.286,53
--	------------	---------------------

Entwicklung des Sondervermögens

		2020
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 6.169.397,37
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR -52.074,75
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -780.320,59
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 644.751,20	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -1.425.071,79	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR -2.220,99
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 1.999.286,53
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 2.044.122,24	
davon nicht realisierte Verluste:	EUR 65.523,22	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 7.334.067,57

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	138.402,08	1,02
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-110.358,93	-0,81
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	530.692,12	3,91
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-511.201,77	-3,76
III. Gesamtausschüttung		EUR 47.533,50	0,35
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	47.533,50	0,35

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 19.490,35)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
2017	EUR	5.850.119,20	EUR	38,18
2018	EUR	5.073.593,23	EUR	32,70
2019	EUR	6.169.397,37	EUR	40,14
2020	EUR	7.334.067,57	EUR	54,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	102,58
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	54,00
Umlaufende Anteile	STK	135.810

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 2,35 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 5.354,33

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 3,70 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

Perspektive OVID Equity Inhaber-Anteile R 1,7500 %

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

AI Leaders	1,1000 %
Bail.Giff.WF-BG W.LT Gl.Gro.Fd Reg. Shs B EUR Acc. oN	0,7200 %
BlackRock Str.Fds-Eur.Opp.Ext. Act. Nom. A2 EUR o.N.	1,5000 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nom. A EUR Hdgd o.N.	1,6000 %
The Digital Leaders Fund Inhaber-Anteile I	1,5000 %
Alpora Innovation Europa Fonds Inh.-Ant. D EUR Acc. oN	1,1500 %
Amundi ETF Leveraged MSCI USA Daily - A	0,3500 %
AXA World Fds-Gbl Fac.-Sus.Eq. Namens-Anteile F Cap.EUR o.N.	0,2500 %
BlackRock SF-Emer.Mkts.Equ.St. Actions Nom. D2 USD o.N.	1,0000 %
Dim.Fds-Global Small Companies Registered Shares EUR Dis.o.N.	0,4000 %
H2O Allegro Act. au Port. R-C(4 Déc.) o.N.	1,2000 %

H2O Allegro Act. au Port. SR EUR(4 Déc.)oN	1,6000 %
H2O Multibonds Act.au Port.R(C) (4 Déc.) o.N.	1,1000 %
Invesco Global Leisure Fund Act. Nom. A o.N.	1,5000 %
WHC-Global Discovery	1,6000 %
Pictet - Digital Namens-Anteile P dy USD o.N.	1,6000 %
SEILERN INTL FDS-Seil.Wo.Gwth Registered Shares EUR H R o.N.	1,5000 %
Xtr.S&P 500 2x Inverse D.Swap 1C	0,5000 %
Xtr.ShortDAX x2 Daily Swap 1C	0,4000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 17.787,39 für Kick Back Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 1.175,00 Kosten MIFIR

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
davon fix:	EUR 10.999.500,77
davon variabel:	EUR 2.826.121,72
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt):	172
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2019 (Portfoliomanagement Christian Hintz Vermögensverwaltung GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	273.621
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 4

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Hamburg, 06. April 2021

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens CH Global – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. April 2021

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

UBS Europe SE
Gezeichnetes Kapital:
€ 446.001.000,00
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 3.764.000.000,00
(Stand: 31.12.2019)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,
Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG,
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real
Assets GmbH sowie Mitglied des
Aufsichtsrates der Aramea Asset
Management AG)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A. sowie Vorsitzender des
Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de